

Aufbaukurs: Rehabilitationspädagogischen Zusatzqualifikation (IHK)

Qualifizierung und Ausbildung werden für jungen Menschen mit Behinderung immer bedeutsamer. Neben speziellen Ausbildungsformen in Betrieben verändert sich auch der Qualifizierungsbedarf in den Werkstätten für behinderte Menschen zunehmend. Dafür bietet die rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation (ReZa) eine ideale Weiterbildungsmöglichkeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus Einrichtungen sowie aus Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation.

Unser Fortbildungsangebot richtet sich speziell an Mitarbeitende aus Werkstätten für Menschen mit Behinderung, die bereits die Qualifikation zur geprüften Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB) erworben haben. Da im Rahmen der gFAB-Qualifikation viele Themenfelder, etwa pädagogische, psychologische oder medizinische Aspekte von Behinderung, bereits vermittelt werden, fokussiert sich diese ReZa-Qualifizierung auf besondere Aspekte junger Menschen mit Behinderung und deren Ausbildung. So kommt es zu keinen Dopplungen von inhaltsgleichen Themen zwischen ReZa und gFAB. Eine erfolgreich abgeschlossene gFAB-Qualifikation ist daher die Voraussetzung für die Kursteilnahme.

Module:

- ✓ Reflexion der Rolle als Ausbilderin / Ausbilder
- ✓ Netzwerke und Kooperationen rund um Ausbildung und Behinderung
- ✓ Lebenswelt – Zentrale Themen junger Menschen mit Behinderung
- ✓ Organisation, Recht und Rahmenbedingungen der beruflichen Rehabilitation
- ✓ Ausbildung mit Behinderung gekonnt durchführen
- ✓ Praxisreflexion und Austausch in Projektgruppen

Als Referentinnen und Referenten sind Dozierende der KVJS-Fachschulen sowie Mitarbeitende aus der Eingliederungshilfe tätig.

Termine:

Die Veranstaltungen finden jeweils am ersten Tag der Einheit von 10:00 – 17:00 Uhr, am zweiten Tag der Einheit von 09:00 – 17:00 bzw. am Abschlusstag bis 17:15 Uhr statt.

Einheit 1: 21. – 22.07.2022

Einheit 2: 19. – 20.09.2022

Einheit 3: 20. – 21.10.2022

Abschluss:

Die Teilnehmenden erhalten nach schriftlicher Ausarbeitung eines Fallbeispiels einer Begleitsituation eines jungen Menschen mit Behinderung in Ausbildung / beruflicher Orientierung (min. 10 Seiten) ein Zertifikat der IHK Reutlingen, das die rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation (ReZa) bescheinigt.

Voraussetzungen für den Erhalt des IHK-Zertifikats:

Im Anschluss an den Lehrgang ist die schriftliche Ausarbeitung anzufertigen. Bei erfolgreichem Bestehen des Abschlusstests, die Hälfte oder mehr der zu erreichenden Punktzahl, sowie einer Anwesenheit von mindestens fünf von sechs Unterrichtstagen, erhalten Sie das Zertifikat.

Kosten:

Lehrgangsgebühr von 350 € + 120 € Zertifikatsgebühr

Unterkunft und Verpflegung können im KVJS-Bildungszentrum gegen zusätzliche Gebühren in Anspruch genommen werden.

Veranstaltungsort:

KVJS-Bildungszentrum Schloss Flehingen
Gochsheimer Straße 19
75038 Oberderdingen-Flehingen
Telefon 07258 75-60 / Telefax 07258 75-90
schloss.flehingen@kvjs.de

<https://www.kvjs.de/fortbildung/bildungszentrum-schloss-flehingen/>

<https://www.kvjs.de/fachschulen/fachschulen/>

Ansprechperson für organisatorische Fragen / Anmeldeformalitäten:

Frau Dorsy Schwedes

Telefon 07258 / 75-731

dorsy.schwedes@kvjs.de

Frau Melanie Saurov

Telefon 07258 / 75-731

melanie.saurov@kvjs.de

Ansprechpersonen für inhaltliche Fragen zum Lehrgang:

Frau Simone Freund (Habla GmbH)

Telefon 07071 97559-107

Simone.freund@habila.de

Frau Nathalie Lichy (KVJS-Bildungszentrum)

Telefon 07258 / 75-730

nathalie.lichy@kvjs.de

Anmeldung zur Fortbildung Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation (ReZA) – speziell für gFABs

Bitte den ausgefüllten Bogen per Mail senden an schloss.flehingen@kvjs.de oder per Post an das KVJS Bildungszentrum, Gochsheimer Straße 19, 75038 Oberderdingen

Frau/Herr

Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	Straße:
PLZ:	Ort:
Telefon:	E-Mail:

Geschäftsanschrift

Name Einrichtung / Arbeitgeber:	
PLZ/Ort:	Straße:
Telefon:	E-Mail:

Weitere Angaben

<p>Die Qualifikation zur geprüften Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB) habe ich erworben im Jahr: bei Bildungsträger:</p> <p><u>Bitte legen Sie eine beglaubigte Kopie Ihres Abschlusszeugnisses bei, da die IHK dieses zur Zertifikatserstellung benötigt.</u></p>
--

Bemerkungen / Hinweise:

Datum/Unterschrift